

# „Glorreiche Sieben“ im Rampenlicht

Feuerwehr würdigt bei Kameradschaftsabend im Besonderen ausgeschiedene Vorstandsmitglieder

**Hirschhorn.** Der Kameradschaftsabend der Feuerwehr im Landgasthof Freilingen stand im Zeichen der Ehrung von FFW-Urgesteinen und langjähriger Aktiver.

Vorstand Thomas Grötzingler zog bei dieser Gelegenheit auch ein Resümee über das zu Ende gehende Vereinsjahr. So sei die Ausrüstung der Feuerwehr in einem Topzustand, durch die Anschaffung eines neuen Nass-Saugers und neuer Helme für die Atemschutzträger sei sie vervollständigt worden.

Besonders geehrt wurden die im Frühjahr bei der Jahresversammlung ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Manfred Fischer, Christoph Zöllner, Andreas Schachtner, Reinhard Barthuber, Wolfgang Bartnek, Adolf Freilingen und Hans Ries. Diese „Glorreichen Sieben“, als die 2. Vorstand Manfred Nußbaumer die Geehrten in seinem Laudatio bezeichnete, seien untrennbar mit der Feuerwehr Hirschhorn verbunden.

Manfred Fischer war von 2004 bis 2014 Atemschutzwart und anschließend zwei Jahre Vertrauensmann der Aktiven. Auch Christoph Zöllner war zwölf Jahre Vorstandsmitglied und hatte das Amt des Vertrauensmanns passiv inne. Überdies engagierte er sich als Co-Organisator des Kabarettabends. Andreas Schachtner fungierte zwölf Jahre als 2. Vorstand. Reinhard Barthuber engagierte sich 18 Jahre in der Vorstandschaft, ab 1998 als Vertrauensmann der aktiven Mitglieder. Ein wahres Urgestein ist Wolfgang Bartnek, der 35



**Ehrung von Feuerwehr-Urgesteinen:** von links Kommandant Stefan Holfelder, stellvertretende Landrätin Edeltraud Plattner, Adolf Freilingen (40 Jahre Vorstandschaft und Kassier), Bürgermeister Georg Thurmeier, Reinhard Barthuber (18), Hans Ries (23 Jahre Vorstand und sechs Jahre 2. Vorstand), Vorstand Thomas Grötzingler, Andreas Schachtner (zwölf Jahre 2. Vorstand), 2. Kommandant Andreas Ries, Wolfgang Bartnek (35 Jahre Vorstandschaft), KBM Anton Durner, Manfred Fischer (zwölf Jahre Vorstandschaft) und 2. Vorstand Manfred Nußbaumer.

Jahre in der Vorstandschaft tätig war, als Gerätewart, Atemschutzwart und Zeugwart. Bis heute kümmert er sich bei den Spritzenfesten und beim Ferienprogramm um die Kinder.

Noch länger in der Vorstandschaft war Adolf Freilingen, er kommt auf 40 Jahre, und zwar als Kassier. Vorstand Grötzingler bezeichnete ihn als „perfekten Finanzchef“.

Hans Ries wurde 1987 mit 25 Jahren zum 2. Vorstand gewählt und amtierte von 1993 bis zum Frühjahr 2016 als Vorstand. Rieß habe ihm, seinem Nachfolger, einen top geführten Verein überlassen, bedankte sich Thomas Grötzingler. Alle Geehrten aus den Reihen der alten Vorstandschaft bekamen auf sie zugeschnittene Präsenten.

Wurmannsquicks Bürgermeister Georg Thurmeier dankte der Feuerwehr für alle freiwilligen Hilfeleistungen und für die enormen

Aktivitäten, die auch in der engagierten Jugendarbeit sichtbar seien. Kreisbrandmeister Anton Durner dankte der Feuerwehr besonders für die Einsätze in den Katastrophengebieten im Landkreis.

Stellvertretende Landrätin Edeltraud Plattner freute sich, dass der Verein über den Tellerrand blicke und sich kulturell mit seinem Spritzenfest einbringe. Plattner überreichte Ehrenzeichen des Freistaates für 25 Jahre aktiven Dienst an Werner Blindauer und Reinhard Sextl.

Leistungsabzeichen in der Stufe 1 gab es für Bianca Kink und Lukas Ferschmann; Stufe 2 ging an Stefanie Holfelder, Christoph Leidmann und Julian Moser, Stufe 3 an Thomas Frank und Stufe 6 an Andreas Ries.

Urkunden erhielt Andreas Ries für den Abschluss des Gruppenführerlehrgangs und Jugendwartin Bianca Kink für die Teilnahme am

Seminar „Aufsichtspflicht und Haftungsrecht“. Für Marcel Kink, Lukas Ferschmann und Julian Moser gab es Urkunden für die erfolgreiche Teilnahme am Wissenstest.

Das Ärmelzeichen für zehn Jahre aktiven Dienst wurde an Michael Merzer und Josef Stemplinger ausgehändigt, für 20 Jahre aktiven Dienst bekamen Sieglinde Ries und Elisabeth Frank Urkunde und Ärmelzeichen. Josef Andres wurde für 40 Jahre fördernde Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Vorstand Thomas Grötzingler wies darauf hin, dass für die Kabarett-Veranstaltung beim Spritzenfest die „Raith-Schwester und da Blaimer“ mit dem Programm „Hart, aber herzlich“ gewonnen werden konnten. Der Vorverkauf für die Veranstaltung am 15. Juli 2017 beginnt am 26. November beim Weihnachtsmarkt, des Weiteren gibt es ab 1. Dezember Karten bei Bäckerei Maier.

Die Feuerwehr beteiligt sich am 20. November am Jahresfest des KSV und an der Friedenslicht-Initiative der Jugendfeuerwehr am Heiligen Abend. Die Christbaumversteigerung findet am 5. Januar 2017 statt, die Generalversammlung ist am 4. Februar 2017.

Unter den Besuchern des Kameradschaftsabend waren auch Pfarrer Joseph Oliparambil, Pfarrvikar Pater Viswasam, Wurmannsquicks Altbürgermeister Ludwig Watzinger, Ehrenkreisbrandrat Josef Wimmer, Ehrenkreisbrandinspektor Alfons Rackerseder, Ehrenkreisbrandmeister Leonhard Huber sowie die Ehrenkommandanten Hermann Unterhuber und Ludwig Ettinger.



**Auszeichnung langjähriger Aktiver:** von links 2. Kommandant Andreas Ries, Kommandant Stefan Holfelder, Bürgermeister Georg Thurmeier, stellvertretende Landrätin Edeltraud Plattner, Michael Merzer (zehn Jahre), Reinhard Sextl (25), Josef Stemplinger (10), Werner Blindauer (25), 2. Vorstand Manfred Nußbaumer, Elisabeth Frank (20), Vorstand Thomas Grötzingler und Kreisbrandmeister Anton Durner.

– Fotos: Reichenwallner

– ar